

Für verheirateten 34jährigen Herrn, der 4 Jahre zu meiner vollsten Zufriedenheit in meiner Firma tätig war, suche ich 1. Dezember a. c. möglichst dauernde Stellung in Leipziger Verlag oder Sortiment, letzteres bevorzugt.

Betreffender ist gewissenhafter, tüchtiger Arbeiter, durchaus ehrlich, von angenehmen Umgangsformen, der seine Obliegenheiten stets mit Umsicht und Verstand erfüllt hat, auch befähigt, einem größeren Personal vorzustehen.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit und erbitte Angebote.

Leipzig, November 1910. **G. Wittrin.**

## Verleger sparen

wenn sie ihre gesamte schriftliche und mündliche Inseratenpropaganda einem Fachmann mit reichen Erfahrungen auf allen Gebieten moderner Reklame und Propaganda übertragen. Betreffender ist hervorragender Organisator nach praktischen und bewährten Methoden, perfekt in der Abfassung individueller Propagandabriefe, zugkräftiger Prospekte, Zirkulare usw., Kaufmänn. und zeitungstechnisch vorzügl. gebildet. Die Ansprüche sind mäßig und stehen in keinem Verhältnis zu den Ersparnissen, Vorteilen und Erfolgen, die jede Firma erzielt, welche ihre Reklame durch einen erfahrenen Fachmann bearbeiten läßt.

Angebote mit Probenummern unter  $\ddagger$  4056 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für einen mir bekannten, älteren, verheirateten Gehilfen, der 18 Jahre im Sortiment und Verlag tätig gewesen ist, suche ich eine geeignete Stellung im Verlage. Der Betreffende ist Gymnasialabiturient und hat akademische Bildung.  
Halle a. S. **Wilhelm Knapp.**

## Leipzig

Abteilungschef angesehen. Buchverlags, flotter Korrespondent, vertraut mit redakt. Arbeiten, Herstellung, Autorenverkehr, Buchhaltung, Inseratenakqu. etc., sucht für 1. Jan. 1911 in gutem Hause befriedigenden Wirkungskreis. Gef. Angebote unt.  $\ddagger$  4096 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

**Den Herren Prinzipalen** empfiehlt sich zum **kosten-**freien Nachweis stellesuchender Gehilfen die **Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,**

Leipzig, Sternwartenstr. 38.

**Gehilfe von 24 Jahren, der seit 1901 in 3 angesehenen Verlagsfirmen tätig war und 2 Jahre bei der Infanterie diente, sucht zum 1. Januar 1911 Stellung in einem — ungeachtet aller idealen Bestrebungen — nach streng kaufmännischen Grundsätzen geleiteten Verlag. • Suchender besorgt z. Zt. in kleinerem Verlag die Auslieferung, Kontenführung, Abrechnung mit dem Sortiment nebst dem sich dabei ergebenden Briefwechsel und ist in diesen Fächern durchaus bewandert und selbständig. • In Betracht käme für ihn die Leitung eines der genannten Betriebszweige in mittlerem oder größerem Verlag, — oder aber ein mehr untergeordneter Posten in der Herstellungs-, Buchhaltungs- oder Propaganda-Abteilung einer großen Firma. Für den ersteren Fall sind M. 150.—, für den letzteren M. 130.— Anfangsgehalt Bedingung. • Es handelt sich um eine Persönlichkeit, die Geschäftsinteresse mitbringt und darauf sieht, daß die freie Zeit Benützung günstiger Fortbildungsgelegenheiten bequem ermöglicht. Englische und französische Sprachkenntnisse, schöne Handschrift, flotte Maschinenschrift und sehr gute Übung im Stenographieren sind vorhanden. Ein Religionsbekenntnis wird nicht abgegeben (die „Erziehung“ war „katholisch“). Werte Zuschriften erbeten unter Nr. 4060 an die Geschäftsstelle des Börsen-U.**

## Sortimenter,

28 Jahre alt, in nur ersten Häusern zur Zufriedenheit tätig gewesen, sucht gelegentlich Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gef. Angeb. unter P. W.  $\ddagger$  4132 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Strebbarer, junger Sortimentsgehilfe, selbständiger Arbeiter, flotter Verkäufer, guter Dekorateur,** vertraut mit allen Sortimentsarbeiten, sucht zum 1. Januar 1911 Stellung im Verlag oder Sortiment. Empfehlung des Chefs zu Diensten.

Werte Angebote unter  $\ddagger$  4133 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## Für Buch- und Kunstverleger!

Hervorragend befähigter Buch- u. Kunsthändler, mit großer Allgemeinbildung und umfassenden Branche- und kaufm. Kenntnissen, sucht zum 1. Januar 1911 (eventuell früher oder später) gut dotierte Position in angesehenem Hause (Reise- oder leitender Kontorposten). Suchender vermag rasch und sicher zu disponieren und ist durch seine Auffassungsgabe imstande, sich in jede Position schnell einzuarbeiten. Im Besitze reicher Reise- und Verleger-Erfahrungen, unterstützt durch seine repräsentable u. zielbewusste Persönlichkeit, ist er befähigt, jede große Firma sowohl auf der Reise wie auch innerhalb des Hauses würdig und mit Erfolg zu vertreten.

Nähere Angaben stehen gern zur Verfügung. Gef. Anerbieten höfl. erbeten unter  $\ddagger$  4135 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen meiner früheren Mitarbeiter, **ernsten Charakters,** mit **vorzüglichen Fähigkeiten,** rascher **Anpassungsfähigkeit** und **Auffassungsgabe** und ausgesprochener Neigung zu unserem Beruf, suche ich Stellung im

## Verlag.

Ich kann den betreffenden Herrn in jeder Hinsicht empfehlen und stehe zu weiterer Auskunft gern zur Verfügung.

Stuttgart, November 1910.

**H. Lindemann's Buchh.**  
P. Kurtz.

## Verlagsgehilfe,

24 Jahre, militärfrei, zuverlässig, unermüdet. Arbeit., mit allen Arbeiten bestens vertraut, sucht, gest. auf gute Zeugnisse, Stellung im **Leipziger Verlag.**

Es wird mehr auf einen instr. dauernden Posten als hoh. Gehalt reflekt. Angeb. bef. d. Geschäftsst. d. Börsenvereins unter  $\ddagger$  4143.

Für m. j. Mann, den ich empfehlen kann, suche ich z. 1. Januar eine Stelle als zweiter Gehilfe. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

**Carl Schulze** in Burg b. W.